

Franckesche Stiftungen zu Halle

Passionspredigten

Hermes, Hermann Daniel

Breslau, 1783

VD18 90831500

Folgende Druckfehler sind in dieser Sammlung zu verbessern.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:obv:ha33-1-212303](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:obv:ha33-1-212303)



dig, die Freude und das Glück frommer Ehegatten zu seyn. Cröne sie mit Reinigkeit und Gottseligkeit; so fast du sie auch mit Segen crönen. Laß unsre Jünglinge stark seyn das Böse zu überwinden, und nicht schwach und niederträchtig, sich dem Müßiggang, dem Wohlleben und dem Laster zu ergeben. Steure deswegen, o du heiliger Gdt, der Verführung, die in so mannigfaltiger Gestalt überall wirksam ist, und jeden Stand und jedes Alter hinreißt. Begire durch deinen Geist die verehelichten, daß die Männer ihre Weiber lieben, wie Christus seine Gemeinde geliebt hat; daß die Weiber nicht in der Eitelkeit, den Weltfreunden, zu gefallen suchen; sondern durch jede Tugend, und durch die treueste Liebe ihre Männer erfreuen, ihre Kinder, dir dem HErrn, zuweisen, und im sanften und stillen Geist der vor Gdt köstlich ist, dir, o Gdt, zu gefallen suchen! Sprich um Jesu willen den Segen über jedes Paar welches Gdt fürchtet! und laß bey allen Trübsalen des Lebens den Gerechten das Licht immer wieder aufgehen, und Freude den frommen Herzen. Amen!

Folgende Druckfehler sind in dieser Sammlung zu verbessern:

In der zweiten Predigt Seite 26. In der 2ten Zeile anstatt 26 liß 25. Seite 27 in der 3ten Zeile nach gedient liß „oder nicht gedient.





